

Hauptversammlung 2009

aktiengesellschaft  
— TOKUGAWA —

**Herzlich willkommen!**

## Die aktiengesellschaft TOKUGAWA

- die aktiengesellschaft TOKUGAWA verwaltet ausschließlich ihr eigenes Vermögen durch den Handel in Wertpapieren auf eigene Rechnung
  - die aktiengesellschaft TOKUGAWA versteht sich als opportunistisch geprägter Investor mit mittelfristigem Anlagehorizont, nicht jedoch als Beteiligungsgesellschaft (im klassischen Sinne)
- >>> unser Ziel ist es, eine möglichst hohe Verzinsung des Eigenkapitals – unabhängig von der Gesamtmarktlage – zu erzielen*

## Rückblick – HV 2008 im Schatten der Krise

- aufgrund ihrer Abstraktheit war die Tragweite der Krise für uns schwer einzuschätzen, ein Ende der Marktverwerfungen schwer absehbar
  - Aussagen: “Krise der Profis”; oftmals gilt: je komplexer und abstrakter das Papier, desto größer der Kursverfall; Anleger bevorzugen wieder vermehrt einfachere (“vanilla”) Strukturen; Fehlbewertungen komplexer Papiere bieten nun Chancen
- >>> unser vorsichtiges Handeln war rückblickend betrachtet richtig, wenn auch ein offensives Wetten auf fallende Kurse lukrativer gewesen wäre*

## Situation Ende Mai 2009

- politischer Wille zur Krisenbewältigung ist spätestens seit Herbst 2008 vorhanden, doch sind die getroffenen Massnahmen die richtigen?
  - keine "Demut der Eliten" erkennbar, kaum Wechsel der handelnden Personen
  - viele der Exzesse sind noch immer nicht bereinigt
  - im historischen Vergleich wäre es ungewöhnlich, würde eine Krise solchen Ausmasses nur zwei Jahre andauern
  - jedoch: eine Vielzahl an Indikatoren gibt Hoffnung
- >>> *nie war Opportunismus so wertvoll wie heute*

## Unsere Entwicklung in 2008

- erfolgreiche Kapitalerhöhung (knapp 400.000 Euro Mittelzufluss)
  - weiterer Ausbau der visionmaker Beteiligungen GmbH (VMB)
  - im ersten Halbjahr nochmals deutliche Reduktion der Aktienpositionen
  - ab Anfang 2008 Positionsausbau in offensichtlich fehlbewerteten Fremdkapitalpapieren, seit Herbst eindeutiger Schwerpunkt auf Bankentitel, oftmals große Einzelpositionen
  - Beendigung des Iran Engagements im Sommer
- >>> *mit dieser Strategie konnte das Gesellschaftsvermögen (inkl. VMB) um ca. 20% gesteigert werden*

## Jahresabschluss 2008 - Bilanz

- 421.080,13 Euro Forderungen gegenüber VMB (vor allem Ausleihungen)
- Anstieg des Eigenkapitals auf 982.790,46 Euro durch Kapitalerhöhung
- 108.826,47 Euro Rückstellungen: 36.290,47 Euro Steuerrückstellungen aus dem Vorjahr, knapp 70.000 Euro Rechts- und Beratungskosten i.w.S.
- 201.592,11 Euro Verbindlichkeiten
- Bilanzsumme um ca. 30% auf 1.293.209,04 Euro erhöht

## Jahresabschluss 2008 - GuV

- auf 3.045.745,88 Euro gesunkene Wertpapiererlöse verdeutlichen deutlich verminderte Handelsaktivität
  - 84.027,25 Euro verschiedene betriebliche Kosten: knapp 70.000 Euro Rechts- und Beratungskosten i.w.S.
  - mit 9.990,51 Euro deutlich verminderte Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens
  - der Jahresfehlbetrag von 153.673,37 Euro vermindert den Bilanzgewinn auf 12.468,76 Euro, wodurch nur die Zahlung einer sehr geringen Dividende möglich wäre
- >>> der deutliche Verlust trägt zur deutlichen Verschlechterung des Bilanzbildes bei, jedoch: die bereits zum Jahresende vorhandenen hohen stillen Reserven sind nicht in der Bilanz ersichtlich*

## Bisherige Entwicklung in 2009

- weiterhin deutlicher Schwerpunkt auf Fremdkapitalpapiere von Banken, Umschichtungen hin zu längeren Laufzeiten und selektiv Nachranganleihen
  - bislang sehr gute Entwicklung
  - die derzeitige Positionierung ermöglicht die Chance über mehrere Jahre hinweg von hohen Renditen zu partizipieren
- >>> *Zielgrösse für 2009: Rohertrag  $\approx$  1 Mio. Euro (inkl. VMB)*

## Bitte beachten!

- unsere Risiken sind u.a.: größere „Kerninvestments“ in illiquiden Märkten, hohe Eigenkapitalbindung in notleidenden Assets, starke Fokussierung auf Deutschland, es wird oftmals mit hohem Fremdkapitaleinsatz gearbeitet, wir sind ein vergleichsweise sehr kleiner Kapitalmarktteilnehmer, das offensive Vorgehen könnte (Rechts-) Streitigkeiten provozieren
- Die Entwicklung der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die Zukunft zu!

# Tagesordnung HV

TOP 2: Gewinnverwendung

TOP 3: Entlastung Vorstand

TOP 4: Entlastung Aufsichtsrat

TOP 5: Vergütung Aufsichtsrat

TOP 6: Wahl zum Aufsichtsrat

TOP 7: Sitzverlegung

TOP 8: Genehmigtes Kapital I

TOP 9: Aktienrückkauf

Hauptversammlung 2009

aktiengesellschaft  
— TOKUGAWA —

**Danke!**